

Pressemitteilung, 22. März 2018

Landeskrlinikum Gmünd: Erfolgreicher Abschluss des Bachelorstudiums „Advanced Nursing Practice“

GMÜND – DGKP Elfie Kurzmann und DGKP Maria Winkler wurde der akademische Grad „Bachelor of Science in Health Studies“ (BSc) an der IMC FH-Krems verliehen.

Veränderungen im Gesundheitswesen, demografische Entwicklungen und wirtschaftliche Rahmenbedingungen erfordern ein umfassendes Pflege- und Handlungswissen von Pflegekräften. Um die Qualität durch fachliche und soziale Kompetenzen in der Pflege zu gewährleisten und im Sinne von persönlicher Weiterbildung und Professionalisierung entschieden sich im Jahre 2015 DGKP Elfie Kurzmann und DGKP Maria Winkler, beide diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen an der Orthopädischen Abteilung des Landeskrlinikums Gmünd, für das berufsbegleitende Studium „Advanced Nursing Practice“, Studienschwerpunkt „Pflegemanagement“ an der IMC FH Krems. Berufsbegleitende Ausbildungen bedeuten gravierende Einschnitte ins Familien- und Privatleben und einen disziplinierten Verzicht auf Freizeit. Doch für die beiden hat sich die Mühe gelohnt. Am 1. März 2018 wurde ihnen im Rahmen der Sponsionsfeier an der IMC FH Krems der akademische Grad „Bachelor of Science in Health Studies“ für ihr erfolgreich abgeschlossenes Studium verliehen.

Elfie Kurzmann wählte für ihre schriftliche Bachelorarbeit das Thema „*Soft Skills im Management. Notwendigkeit dieser Kompetenz im Managementbereich*“ und erklärt dazu: „Soft Skills, sogenannte weiche Faktoren, umfassen außerfachliche bzw. fachübergreifende Kompetenzen. Während Hard Skills, harte Faktoren, durch Studium, Ausbildung und Praxis vermittelt werden und z.B. durch Leistungstests und Zeugnisse sichtbar gemacht werden können, betreffen Soft Skills vor allem persönliche und soziale Kompetenzen, die nur schwer messbar sind.“

Mit dem Schwerpunkt „*Generationenmanagement – Generationen zusammenführen oder Führen in der Generationenvielfalt*“ setzte sich Maria Winkler in ihrer Arbeit vertiefend auseinander und konkretisiert: „Der demografische Wandel verursacht auch eine Verschiebung der Altersstrukturen von Menschen, die beruflich zusammenarbeiten. Die Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt und den Wissensaustausch zwischen den Generationen so zu gestalten, um für alle Beschäftigten optimale Arbeitsbedingungen zu schaffen, ist Ziel des Generationenmanagements.“

„Durch das breite Spektrum des Studienschwerpunktes verfügen sowohl Elfie Kurzmann als auch Maria Winkler über Strategien des Prozess-, Projekt-, Case- und Caremanagements sowie des Qualitätsmanagements und können dieses Fachwissen für die Planung und Durchführung pflegebezogener Projekte anwenden. Voraussetzung für die Zulassung zu diesem Studiengang sind die Reifeprüfung, das Diplom der Gesundheits- und Krankenpflege und eine mindestens dreijährige Berufserfahrung. Die Kombination von Praxis und Studium berechtigen die Absolventinnen nun zur Ausübung eines erweiterten Tätigkeitsbereiches in der Pflege, wie z.B. pflegerische Handlungskonzepte und Problemlösungen für die Pflegepraxis auf wissenschaftlicher Basis zu entwickeln und zu evaluieren“, ist Pflegestandortleiterin Herta Weissensteiner, MBA stolz auf ihr bestens ausgebildetes Pflegepersonal im Landeskrlinikum Gmünd.

Bildtext:

Stationsleiterin der Orthopädischen Abteilung DGKP Gerlinde Hobiger (li.) und Pflegestandortleiterin Herta Weissensteiner, MBA (re.) freuen sich mit den erfolgreichen Absolventinnen der IMC FH Krems DGKP Maria Winkler, BSc (li.) und DGKP Elfie Kurzmann, BSc.

MEDIENKONTAKT

Landeskrlinikum Gmünd

Dipl. KH Bw Gabriele Haider

Pressekoordinatorin

Tel.: +43(0) 2852/9004-8020

E-Mail: presse@gmuend.lknoe.at